



## Industrielle Ausfallzeiten:

# Die versteckten Kosten veralteten Verfahrensmanagements

Menschliche Fehler kosten Industrieunternehmen jedes Jahr Milliarden durch Produktionsverzögerungen, Sicherheitsvorfälle und Compliance-Risiken. Studien haben gezeigt, dass es in 70–90 % aller Vorfälle, sowie in 23 % aller Ausfälle und 80 % der Produktionsfehler eine Rolle spielt.



Doch menschliches Versagen ist häufig die Folge von Technologien, die ihre Anwender im Stich lassen, insbesondere im Zusammenhang mit Arbeitsanweisungen und Verfahren. Veraltete Systeme und Prozesse, die es erschweren, Verfahren im Bedarfsfall schnell zu finden, zu überprüfen und anzuwenden, setzen Teams unnötigen Risiken und Ineffizienzen aus.

## Drei zentrale Herausforderungen für industrielle Teams

In der Praxis führen veraltete Verfahren zu drei wiederkehrenden **Herausforderungen**.

### 1. Verfahren sind nicht dort verfügbar, wo sie benötigt werden

In zu vielen Anlagen sind Standard Operating Procedures (SOPs):

- In Handbüchern, die unter Verschluss liegen
- In unzusammenhängenden SharePoint-Ordnern verstreut
- In unbrauchbaren Word-Dokumenten abgelegt

### 2. Aktualisierung von Verfahren erfordert viel Zeit und Aufwand

Bei Tausenden von Verfahren an verschiedenen Standorten, in verschiedenen Abteilungen und Systemen ist es nahezu unmöglich, den Überblick zu behalten:

- Überprüfungen erfolgen manuell und sind sehr zeitaufwändig
- Änderungen werden oft nicht dokumentiert oder uneinheitlich umgesetzt
- Veraltete Inhalte können zu Verwirrung, Verstößen gegen Vorschriften oder Unfällen führen

### 3. Fehlende Rückmeldungen aus dem Feld

Verfahren isoliert von Teams erstellt, ohne dass die Mitarbeiter, die die Arbeit ausführen, viel dazu beitragen können:

- 90% des Wissens befindet sich in den Köpfen der Mitarbeiter und nicht in Systemen
- Neue Mitarbeiter sind auf informelle Einarbeitung angewiesen
- Erfahrene Mitarbeiter verlassen, das Unternehmen und nehmen wertvolles Erfahrungswissen mit

*„Ich sage oft, man soll mich stoppen, wenn ich bei Tempo Operating Procedures wie ein Verkäufer klinge – aber es gibt einfach so viele Vorteile.“*

Richard Aasholm, Crossbridge Energy

[Fallstudie](#) lesen

# Octave Tempo Operating Procedures: Intelligentes Verfahrensmanagement für den Connected Worker

Octave Tempo Operating Procedures (ehemals AcceleratorKMS) ist eine speziell entwickelte Connected-Worker-Plattform, die diese Herausforderungen löst, indem sie die Erstellung, den Zugriff und die Verbesserung von Verfahren neu denkt – genau dort, wo die Arbeit stattfindet. So funktioniert es:



## Intelligenterer Verfahren, weniger Fehler

Durch die Digitalisierung und Standardisierung von Arbeitsanweisungen hilft Tempo Operating Procedures, informationsbedingte Zwischenfälle zu vermeiden – eine der häufigsten Ursachen für industrielle Ausfallzeiten.



## Mobiler Zugriff, jederzeit und überall

Ob online oder offline: Mitarbeitende können jederzeit auf aufgabenbezogene Verfahren zugreifen. Das verbessert Compliance, Sicherheit und Produktivität.



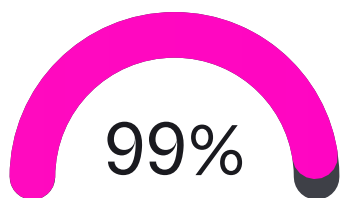
## Kontinuierliche Verbesserung durch Feedback aus dem Feld

Integrierte Feedback-Schleifen und Analysen ermöglichen es Unternehmen, Verfahren fortlaufend zu optimieren. Das Wissen erfahrener Mitarbeitender wird erfasst und das Onboarding neuer Mitarbeitender beschleunigt.

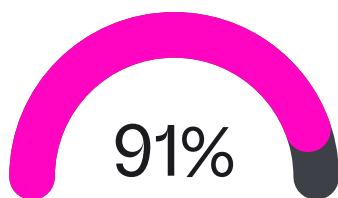
Und durch die nahtlose Integration in andere Octave-Lösungen wie Octave Tempo Operations Management (ehemals j5) oder den digitalen Zwilling einer Anlage, erhalten Teams durchgängige Unterstützung über den gesamten Betriebsablauf.

## Der messbare Mehrwert

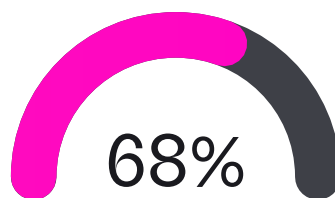
Organisationen, die Tempo Operating Procedures einführen, erzielen deutliche Ergebnisse:



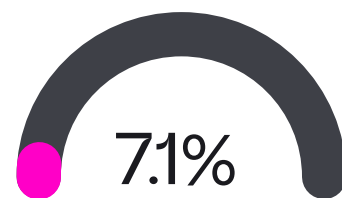
Verfahrenseinhaltung



weniger Aufwand für  
neue Verfahren



Schnellere Überprüfung  
bestehender Inhalte



mehr produktive  
Arbeitszeit

## Bereit, das Verfahrensmanagement zu optimieren?

Veraltete Verfahren bremsen Teams aus, erhöhen Risiken und führen zu teuren Fehlern. Tempo Operating Procedures gibt der Belegschaft die Werkzeuge an die Hand, um smarter, sicherer und effizienter zu arbeiten.

[Mehr erfahren](#)

Octave ist ein führender Anbieter von Enterprise-Software und unterstützt Unternehmen dabei, kritische industrielle und infrastrukturelle Assets effizient zu planen, zu bauen, zu betreiben und zu schützen. Unsere Lösungen machen komplexe Prozesse beherrschbar – von Design und Aufbau über den laufenden Betrieb bis zur Sicherheit von Menschen, Eigentum und Anlagen, in jeder Größenordnung. Octave beschäftigt mehr als 7.000 Mitarbeitende in 45 Ländern. Erfahren Sie mehr unter [octave.com](https://octave.com) und folgen Sie uns auf LinkedIn.